

Inhalt

Vorwort	9
1 Gehört zur Erstausrüstung – die gute Pflegedokumentation ..	11
1.1 Das richtige Pflegedokumentationssystem (gibt es nicht)	11
1.2 Dokumentationswahrheit und -klarheit	13
1.2.1 Verletzung von Dokumentationsgrundsätzen	16
1.3 Anforderungen an die Dokumentation in der Tagespflege	17
1.3.1 Die wichtigsten schriftlichen Anforderungen an eine Pflegedokumentation	19
1.4 Befindlichkeiten notieren: der Pflegebericht	23
1.5 Vitalwerte erheben	27
1.6 Ärztliche Verordnungen	28
1.7 Leistungsnachweis	31
1.7.1 Leistungsnachweise bei Anwendung von Pflegeplanungen	31
1.7.2 Leistungsnachweise bei Anwendung der SIS®	34
1.8 Pflegeplanung ohne Schnörkel	35
1.8.1 Probleme erkennen, Ressourcen finden	35
1.8.2 Die Behandlungspflege brauchen Sie nicht planen ..	39
1.9 Die Strukturierte Informationssammlung (SIS®) ...	41
1.9.1 Der Maßnahmenplan in der SIS®	47
1.9.2 Die Risikomatrix in der SIS®	49
1.10 Auch die Pflegeplanung ist eine Informations- sammlung	53
1.11 Pflegeplanung – wie soll sie aussehen?	57
1.11.1 Das übliche Vorgehen	59
1.11.2 Die Prozessplanung	59
1.11.3 Die Alles-in-Allem-Planung, inkl. Biografie und Anamnese	62
1.11.4 Eine Planung in fünf Bereichen	67
1.11.5 Die Kurzform der Pflegeplanung	81

1.12	Die Evaluation ist wichtig	85
1.12.1	Evaluation in der Pflegeplanung	85
1.12.2	Evaluation in der SIS®	87

2 Die Expertenstandards – einfach und sinnvoll anwenden 88

2.1	Der Expertenstandard »Dekubitusprophylaxe«	92
2.1.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	92
2.1.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	93
2.1.3	Kein Gast mit Dekubitus – so geht's	94
2.2	Der Expertenstandard »Sturzprophylaxe in der Pflege«	97
2.2.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	97
2.2.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	98
2.2.3	Weniger Stürze – so geht's	99
2.2.4	Risikofaktoren erkennen und richtig bewerten	101
2.3	Der Expertenstandard »Schmerzmanagement in der Pflege«	104
2.3.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	104
2.3.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	104
2.3.3	Weniger Schmerzen – so geht's	106
2.3.4	Chronische Schmerzen im Griff – so geht's	109
2.4	Der Expertenstandard »Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege«	111
2.4.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	111
2.4.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	111
2.4.3	Schluss mit der Mangelernährung – so geht's	113
2.5	Der Expertenstandard »Pflege von Menschen mit chronischen Wunden«	116
2.5.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	116
2.5.2	Was Pflegekräfte tun müssen	116
2.5.3	Umgang mit Menschen, die chronische Wunden haben – so geht's	119

2.6	Der Expertenstandard »Förderung der Harnkontinenz in der Pflege«	122
2.6.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	122
2.6.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	123
2.6.3	Harnkontinenz fördern – so geht's	124
2.7	Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	125
2.7.1	Was Pflegefachkräfte wissen müssen	126
2.7.2	Was Pflegefachkräfte tun müssen	126
2.7.3	Verstehenshypothese – so kann es gelingen	127

3	Die neue MDK-Prüfung	132
3.1	Wie geprüft wird	133
3.2	Die neue Bewertung	134
3.3	Die neue Qualitätsprüfung in sechs Bereichen	137
3.4	So bereiten sie sich auf die MDK-Prüfung vor	139
3.5	Probleme bei der Prüfung – die schnelle Pannenhilfe	140

4	Die Tagespflege – das Konzept zählt	144
4.1	Die Konzeption	144
4.2	Hauswirtschaftskonzept und Verpflegung	145
4.2.1	Mischküche	145
4.2.2	Cook & Chill (Kühlkostsystem)	146
4.2.3	Tiefkühlkostsystem	147
4.2.4	Warmverpflegung	147
4.3	Reinigungskonzept	148
4.4	Wäscheversorgung	150
4.5	Konzept »Soziale Betreuung«	152
4.5.1	Eine Tagespflege ist kein Kindergarten	152
4.5.2	Endlich etwas zu tun	153
4.5.3	Ein Tagesablauf mit Abwechslung für alle	155

4.6	Arbeitsorganisation und Dienstplangestaltung im »Kleinen«	158
4.6.1	Planstellen in der Tagespflege	159
4.6.2	Brutto- und Nettoarbeitszeit	160
4.6.3	Arbeitsverteilung	162
4.6.4	Flexible Arbeitszeitmodelle	165
5	Die Rahmenbedingungen einer Tagespflege	167
5.1	Fahrdienste	167
5.1.1	Fahrdienste beauftragen oder selbst organisieren? ..	169
5.2	Die gesetzlichen Rahmenbedingungen	171
Literatur		173
Register		175